

Antrag an die Mitgliederversammlung

Betreff: Regelung bei unterjährigem Eintritt (Beiträge, Arbeitsstunden/Umlage, Trainingsgutscheine)

Antragsteller: Vorstand des Tennisclub im Wiesengrund e.V.

Rechtsgrundlage:

Die Mitgliederversammlung ist für die Festsetzung/Änderung von Beiträgen zuständig (§ 6 Abs. 2 c der Satzung). Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr (01.01.–31.12.).

Die bestehende Beitragsordnung regelt Arbeitsstunden/Umlage, den Sommerbeitrag und Wertschecks.

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

1. Beiträge bei unterjährigem Eintritt

Folgende Staffelung gilt für den ersten Jahresbeitrag bei Eintritt im laufenden Kalenderjahr:

1. **Eintritt 01.01.–30.06.:** voller Jahresbeitrag gemäß gültiger Beitragsordnung.
2. **Eintritt 01.07.–30.09.:** 50 % des Jahresbeitrags gemäß gültiger Beitragsordnung.
3. **Eintritt ab 01.10.:** Wahlrecht zwischen
 - a) **Sommerbeitrag (Kurzzeit-Mitgliedschaft)** gemäß Beitragsordnung (keine Umlage/Arbeitsstunden, keine Wertschecks, keine Hallen- und Mannschaftsspielberechtigung), **oder**
 - b) **regulärer Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres** (Beitragseinzug ab Folgejahr).

Hinweis: Die Beitragshöhen selbst ergeben sich aus der jeweils gültigen Beitragsordnung; es wird ausschließlich die **zeitanteilige Erhebung** geregelt.

2. Arbeitsstunden (Umlage) bei unterjährigem Eintritt

Die im Eintrittsjahr zu leistenden Arbeitsstunden (Umlage) werden wie folgt gestaffelt:

1. **Eintritt bis 30.06.:** voller Umfang der jeweils gültigen Arbeitsstunden.
2. **Eintritt 01.07.–30.09.:** 50 % des jeweils gültigen Umfangs.
3. **Eintritt ab 01.10.:** keine Arbeitsstunden mehr für das laufende Jahr.

Nicht geleistete Stunden werden gemäß Beitragsordnung mit dem dort festgelegten Satz abgerechnet.

3. Trainingsgutscheine (Wertschecks)

1. **Anspruch nur beim erstmaligen Eintritt als Erstmitglied;** Einlösung im Eintrittsjahr oder Folgejahr; **kein Anspruch bei Wiedereintritt.**
2. **Staffelung beim ERST-Eintritt:**
 - Eintritt **bis 30.06.:** voller Gutscheinumfang gemäß Beitragsordnung,
 - Eintritt **01.07.–30.09.:** 50 % des Gutscheinumfangs,
 - Eintritt **ab 01.10.:** keine Gutscheine.

4. Inkrafttreten & Übergangsregel

Dieser Beschluss tritt **mit sofortiger Wirkung** nach Annahme in Kraft und gilt für **alle Eintritte ab dem laufenden Kalenderjahr**. Für bereits erfasste Mitgliedschaften mit früherem Eintrittsdatum gilt die neue Regelung **abweichend nur dann**, wenn hierdurch **keine Schlechterstellung** entsteht (Vertrauensschutz).

5. Umsetzung & Kommunikation

Der Vorstand wird beauftragt,

- a) die Regelungen in **Beitrags-/Gebührenordnung** sowie **Aufnahmeantrag** einzuarbeiten,
- b) die Mitglieder über die Änderungen zu informieren (Website, E-Mail, Aushang),
- c) den **Einzugstermin der Jahresbeiträge operativ** festzulegen und jährlich zu kommunizieren (z. B. Mitte/Ende Januar); Beitragsfragen sind MV-Zuständigkeit, die operative Durchführung obliegt dem Vorstand.

Kurzbegründung

- **Transparenz & Fairness:** Einheitliche, nachvollziehbare Regeln für späte Eintritte statt Einzelfallentscheidungen.
- **Systematik:** Anknüpfung an Geschäftsjahr (Kalenderjahr) und bestehende Beitragsordnung (Sommerbeitrag, Umlage, Wertschecks).
- **Praxis:** Einfache Administration, klare Kommunikation, geringe Missbrauchsanfälligkeit.

Straubenhardt, 13. Februar 2026

Die Vorstandschaft